



## Vernetzte Mobilität: Daimler und Deutsche Bahn verknüpfen ihre Mobilitätsplattformen moovel und Flinkster

Vernetzte Mobilität: Daimler und Deutsche Bahn verknüpfen ihre Mobilitätsplattformen moovel und Flinkster. Kunden profitieren vom größten Netzwerk innovativer Mobilitätsdienstleistungen deutschlandweit - Mehr als 7.000 Carsharing-Fahrzeuge stehen nunmehr zur Verfügung. Die Unternehmen Daimler AG mit ihrer Tochter moovel GmbH und Deutsche Bahn AG mit ihrem Tochterunternehmen DB Rent GmbH starten heute mit der Verknüpfung ihrer Mobilitätsplattformen moovel und Flinkster. Damit entsteht das größte Netzwerk innovativer Mobilitätsdienstleistungen in Deutschland: Durch die Verknüpfung der Carsharing-Dienste von car2go und Flinkster steht den Kunden ein umfassendes Angebot von mehr als 7.000 Fahrzeugen zur Verfügung. moovel Kunden können Fahrzeuge von Flinkster inklusive aller im Flinksternetzwerk angeschlossenen Partner buchen und nutzen. Flinkster Kunden wiederum können car2go Fahrzeuge reservieren und nutzen. Der komplette Mietprozess erfolgt jeweils smartphonebasiert. Anlässlich des Starts der Kooperation betont Klaus Entenmann, Vorstandsvorsitzender der Daimler Financial Services AG, unter deren Dach die moovel GmbH angesiedelt ist: "Mit über 7.000 Fahrzeugen entsteht das größte Carsharing-Netzwerk in Deutschland. Die Zusammenarbeit von Flinkster und moovel bringt Vorteile für die Kunden auf beiden Seiten: Stationsbasiertes und stationsunabhängiges Carsharing ergänzen sich bestens und bieten vereint noch mehr Flexibilität. Die Verbindung unterschiedlicher Dienste ist der Schlüssel zur intermodalen Vernetzung und die Zukunft der Mobilität." Dr. Volker Kefer, Vorstand Infrastruktur und Dienstleistungen der Deutschen Bahn AG: "Die Mobilitätskette der Bahn wird durch die Nutzung der car2go Fahrzeuge wesentlich erweitert. Es wird immer wichtiger, unsere Produkte zu digitalisieren. Deshalb freut mich, dass die erfolgversprechende Vernetzung der Mobilitätsplattformen Flinkster und moovel ein Resultat gemeinsamer Initiativen ist. Die Flinkster App der Bahn und die moovel App von Daimler erfüllen die Wünsche unserer Kunden, immer und überall auf die besten Carsharing-Angebote zugreifen zu können. Unsere Kooperation ermöglicht ihnen, auf Knopfdruck Mobilität nach Maß zu bekommen." Carsharing-Netzwerk nahezu flächendeckend. Vernetzte Mobilität, um noch schneller und bequemer von A nach B zu kommen: Ab sofort können moovel Kunden über die Mobilitätsplattform moovel zusätzlich zu den bestehenden Angeboten deutschlandweit an mehr als 1.000 Stationen - darunter alle großen ICE-Stationen - in 200 Städten rund 3.300 Flinkster Fahrzeuge anmieten. Dies beinhaltet neben den Flinkster-Fahrzeugen auch die im Flinksternetzwerk angeschlossenen Partner, wie unter anderem teilAuto, book-n-drive und Drive Carsharing. Im Gegenzug stehen Flinkster Kunden deutschlandweit 3.550 car2go Fahrzeuge in sechs Ballungsräumen im free-floating-Betrieb zur Verfügung. Eine zusätzliche Registrierung für die Nutzung der jeweiligen Partnerdienste ist nicht erforderlich. Die Reservierung und das Öffnen der Fahrzeuge erfolgt smartphonebasiert über die moovel bzw. Flinkster App. moovel und Flinkster ergänzen sich. Die Kooperation der beiden Anbieter kommt dem veränderten Mobilitätsverhalten vieler Menschen entgegen, die bedarfsgerecht unterschiedliche Verkehrsmittel kombinieren. "Flinkster und moovel rücken enger zusammen - das wird die Mobilität der Menschen vereinfachen", sagt Robert Henrich, CEO der moovel GmbH. "Mit dieser Zusammenarbeit schaffen wir ein wichtiges Element der intelligenten Vernetzung unserer Mobilitätsdienstleistungen." Sylvia Lier, Vorsitzende der Geschäftsführung der DB Rent GmbH: "Menschen, die Carsharing nutzen, sind flexibel und vernetzt unterwegs. Sie suchen immer das für sie sinnvollste Verkehrsmittel. Heute sind wir einen bedeutenden Schritt in Richtung intelligente Vernetzung digitaler Prozesse vorangekommen und haben ein sehr gutes Ergebnis erreicht." Die Carsharing-Angebote der Plattformen moovel und Flinkster ergänzen sich ideal: Flinkster wird stationsbasiert betrieben, d.h. die Fahrzeuge aller Klassen können ausschließlich an festen Standorten entliehen werden. Flinkster Fahrzeuge eignen sich besonders gut für eine Anmietung ab einer Stunde oder bei größerem Platzbedarf zum Großeinkauf. car2go ist dagegen ideal, wenn Kunden ein Fahrzeug innerhalb des Stadtgebiets an einem beliebigen Ort wieder abstellen wollen. Berechnet wird die Fahrtzeit pro Minute. Spontanbuchungen sind auf beiden Carsharing-Plattformen möglich. Daimler AG: 70546 Stuttgart, Deutschland. Telefon: +49 (711) 17 0. Telefax: +49 711 17 22244. Mail: [dialog@daimler.com](mailto:dialog@daimler.com). URL: <http://www.daimlerchrysler.de/>  [http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\\_pnr\\_=593390](http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pnr_=593390) width="1" height="1">

### Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

[daimlerchrysler.de/](http://daimlerchrysler.de/)  
[dialog@daimler.com](mailto:dialog@daimler.com)

### Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

[daimlerchrysler.de/](http://daimlerchrysler.de/)  
[dialog@daimler.com](mailto:dialog@daimler.com)

Über DaimlerDie Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. €, das EBIT betrug 10,8 Mrd. €.